

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Pressesprecher
Kontakt: Sebastian Thiele
Telefon: 0331 866-3005

Potsdam, 11.04.2025

Pressemitteilung

Nr.: 22/2025

E-Mail: presse@mdjd.brandenburg.de
Internet: mdjd.brandenburg.de

Osterprodukte des Justizvollzugs im Foyer der Staatskanzlei

Justizminister Dr. Benjamin Grimm begrüßte am 11. April 2025 zahlreiche Besucher zum traditionellen Osterbasars des brandenburgischen Justizvollzugs im Foyer der Staatskanzlei des Landes Brandenburg.

Das Angebot umfasste verschiedene Produkte aus den Eigenbetrieben und Arbeitstrainings der Justizvollzugsanstalten des Landes Brandenburg, des Martin-Gropius-Krankenhaus Eberswalde und des Asklepios Fachklinikums. Die österlichen Artikel wurden durch Inhaftierte und Patienten unter fachgerechter Anleitung in den Eigenbetrieben und Werkstätten der Anstalten selbst hergestellt.

Justizminister **Dr. Benjamin Grimm** hob die Bedeutung der Arbeit im Justizvollzug hervor und betonte in seiner Eröffnungsrede: *„Wichtige Bausteine für die Resozialisierung und Wiedereingliederung sind die Aus- und Weiterbildung sowie eine sinnvolle Beschäftigung und Arbeit. Die Inhaftierten erlernen dadurch Tagesstruktur, Verantwortung, Selbstwirksamkeit und kreative handwerkliche Fähigkeiten, die sie bei ihrer Rückkehr in das gesellschaftliche Leben nachhaltig unterstützen.“*

Die von den Inhaftierten gefertigten Fabrikate können das ganze Jahr über im Werksverkauf der Werkstätten des Brandenburger Vollzugs erworben werden.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie unter:

<https://mdj.brandenburg.de/mdj/de/justiz/justizvollzug/meisterhaft-werksverkauf/>